



Die IC2000-Wagen werden künftig mit einem neuen Aussendesign verkehren.



Das farblich neu gestaltete Zweitklassabteil überzeugt durch gedämpfte Farben.



Keine grossen optischen Veränderungen hingegen im Erstklassabteil.

Rundum erneuerte IC2000

Gemäss SBB-Fleottenstrategie werden Fahrzeuge etwa in der Hälfte einer 40-jährigen Lebensdauer umfassend modernisiert, so dass sie weitere 20 Jahre zuverlässig verkehren können. Seit letztem Sommer werden also die ersten der 341 IC2000-Wagen rundum erneuert und dafür bis auf den Kern ausgetauscht. Am 31. Januar 2019 präsentierte die SBB die ersten beiden modernisierten Prototypen im Werk Olten. Die ab den 1990er-Jahren beschafften Fahrzeuge bieten nach der Modernisierung noch mehr Fahrkomfort. Mit der Modernisierung wird das Innendesign der Fahrzeuge heller, ein neues LED-Beleuchtungskonzept spart Energie und sorgt mit indirekter Beleuchtung für ein freundliches, einladendes Ambiente. Alle Wagen erhalten neue Sitzpolster und neue Teppiche. Die Steckdosen werden direkt in die neuen Abteiltische integriert, die Businesszone wird mit einem Office-Bereich erweitert und mit induktiven Ladeflächen zum Laden von Smartphones ausgestattet. Verbessert wird auch der Mobilfunkkempfang dank mobilfunkdurchlässigen Fensterscheiben, die in dieser Grösseordnung erstmals zum Einsatz kommen und für künftige Mobilfunkgenerationen wie 5G bereit sind. Die Speisewagen der IC2000-Flotte werden umgestaltet und erscheinen in einem hellen, modernen Ambiente, sie werden zudem mit neuen Tischen und Sitzgelegenheiten ausgestattet. Schliesslich erhalten die WC-Kabinen der Familienwagen Wikkeltische.

Die Arbeiten an der IC2000-Flotte sind mit einem grossen Aufwand verbunden: Zwischen 2019 und 2024 werden über 120 SBB-Spezialisten täglich im Einsatz stehen, um die IC2000-Wagen auf Vordermann zu bringen. Die Modernisierung eines Wagens soll rund acht Wochen dauern, jeden dritten Arbeitstag wird so ein Fahrzeug fertiggestellt. Im Industriewerk Olten wird jeweils an 14 Wagen gleichzeitig gearbeitet, dies entspricht etwas mehr als einer Komposition in gewohnter Zusammenstellung. Es werden über 32 000 Sitze neu gepolstert, 40 Kilometer Teppich verlegt und über 120 Tonnen Farbe aufgetragen. Nach der Erneuerung werden die Fahrzeuge bereit sein, weitere 20 Jahre zuverlässig auf den Schweizer Schienen zu verkehren.

HRo